

Spfr Dinkelsbühl - SV Mosbach
5:1 (2:0). In dem wegen des Dauerregens kurzfristig von Mosbach auf das neue Kunstrasenfeld der Spfr Dinkelsbühl verlegte Testspiel begann die Heimelf vom Anpfiff weg sehr dominant. Bereits nach zwei Minuten traf Torjäger Tim Müller den Pfosten. Derselbe Spieler war es dann auch, der die Dinkelsbühler Überlegenheit in der 6. und 18. Minute zu einer 2:0-Führung verwertete. Auch danach waren die Gastgeber mit ansehnlichem Kombinationspiel überlegen. **9.7.21**

Erst in der Schlussphase der 1. Halbzeit kamen die Gäste besser in die Partie, wobei Heimkeeper Sebastian Schmidt in der 41. Minute einen Freistoß von Marcus Baumann mit einer Glanzparade über die Latte lenkte. Fast mit dem Halbzeitpfiff war dann erneut Schmidt auf dem Pfosten, als er nach einer verunglückten Rückgabe riskant vor dem Strafraum klären konnte.

Auch zu Beginn der 2. Halbzeit war zunächst Mosbach am Drücker. In der 47. Minute landete der Ball auf der Dinkelsbühler Querlatte und kurz darauf vereitelte Torhüter Schmidt eine Mosbacher Torchance aus kurzer Distanz. Nach weiteren zehn Minuten kam Dinkelsbühl wieder besser in die Partie und erhöhte das Ergebnis innerhalb einer knappen Viertelstunde auf 5:0. Nach dieser klaren Führung war dann die Heimelf weiterhin spielbestimmend und hatte die Mehrzahl an Torchancen. Einen Treffer erzielten jedoch nur noch die Gäste in der 78. Minute durch ihren Torjäger Marcus Baumann zum verdienten Ehrentor.

Spfr Dinkelsbühl: Sebastian Schmidt, Heberlein, Philipp Müller, Hältmayer, Zimmerer (46. Merz), Kappler, Consentino (46. Jonas Plobner), Reifenberger (46. Grum), Basli (46. Riedel), Tim Müller, Arold (53. Jan Hähnlein).

Torfolge: 1:0, 2:0 Tim Müller (6., 18.), 3:0 Philipp Müller (54.), 4:0 Jan Hähnlein (61.), 5:0 Tim Müller (64.), 5:1 Marcus Baumann (78.). koh